

Mittwoch, 2. März 2011, 19.30 Uhr

*Grottemeyer*  
*seit 1850*

Münster · Salzstraße 24

# Eine Chance für Europa

Vortrag zur Situation der Roma auf dem Balkan von

**Norbert Mappes-Niediek**

(Wien, Südosteuropa-Korrespondent für

u. a. Frankfurter Rundschau, Die Zeit, Deutschlandfunk).

Durch die anschließende Diskussion  
führt WN-Redakteur Günter Benning.

Eine Veranstaltung von

**Aktion  
302**

[www.aktion302.de](http://www.aktion302.de)

Mittwoch, 2. März 2011, 19.30 Uhr

*Grottemeyer*  
seit 1850

Münster · Salzstraße 24

# Eine Chance für Europa

Vortrag zur Situation der Roma auf dem Balkan von

**Norbert Mappes-Niediek**

(Wien, Südosteuropa-Korrespondent für

u. a. Frankfurter Rundschau, Die Zeit, Deutschlandfunk).

Durch die anschließende Diskussion  
führt WN-Redakteur Günter Benning.

Eine Veranstaltung von



[www.aktion302.de](http://www.aktion302.de)

Mittwoch, 2. März 2011, 19.30 Uhr

*Grottemeyer*  
seit 1850

Münster · Salzstraße 24

# Eine Chance für Europa

Vortrag zur Situation der Roma auf dem Balkan von

**Norbert Mappes-Niediek**

(Wien, Südosteuropa-Korrespondent für

u. a. Frankfurter Rundschau, Die Zeit, Deutschlandfunk).

Durch die anschließende Diskussion  
führt WN-Redakteur Günter Benning.

Eine Veranstaltung von



[www.aktion302.de](http://www.aktion302.de)

Die 302 münsterschen Kosovo-Roma, die seit dem Rückübernahmeabkommen Deutschlands mit dem jungen Staat Kosovo im Sommer 2009 von ihrer Abschiebung bedroht sind, sind ab dem 1. April 2011 wieder akut gefährdet. Dann nämlich ist der nordrhein-westfälische Winter-Abschiebestopp zu Ende. Obwohl der Rat der Stadt Münster sich einstimmig gegen die Abschiebungen ausgesprochen hat und bislang noch keiner von ihnen abgeschoben wurde, müssen sie in diesem Jahr damit rechnen, denn die Stadt hat nur beschränkte Möglichkeiten gegenüber der Anforderung von Land und Bund. Wie weit die Stadt – Politik, Verwaltung, Bürger und Gruppen – für ein Bleiben der 302 kämpfen wird, wird sich 2011 zeigen.

Die immer wieder gefährdete Heimat der Roma ist nicht nur ein münsteraner Problem. Seit dem Zusammenbruch von Tito-Jugoslawien und des sozialistischen Staatensystems sowie der Integration dieser Länder in die Europäische Union wird das immer deutlicher und betrifft nicht nur die Länder Südosteuropas. Norbert Mappes-Niediek wird in seinem Vortrag die Situation der Roma in Kosovo, Serbien, Mazedonien und Rumänien darstellen, während sich die anschließende Diskussion mit humanitären Forderungen und lokalen Handlungsmöglichkeiten auseinander setzen wird.

Eine Veranstaltung von



[www.aktion302.de](http://www.aktion302.de)

Die 302 münsterschen Kosovo-Roma, die seit dem Rückübernahmeabkommen Deutschlands mit dem jungen Staat Kosovo im Sommer 2009 von ihrer Abschiebung bedroht sind, sind ab dem 1. April 2011 wieder akut gefährdet. Dann nämlich ist der nordrhein-westfälische Winter-Abschiebestopp zu Ende. Obwohl der Rat der Stadt Münster sich einstimmig gegen die Abschiebungen ausgesprochen hat und bislang noch keiner von ihnen abgeschoben wurde, müssen sie in diesem Jahr damit rechnen, denn die Stadt hat nur beschränkte Möglichkeiten gegenüber der Anforderung von Land und Bund. Wie weit die Stadt – Politik, Verwaltung, Bürger und Gruppen – für ein Bleiben der 302 kämpfen wird, wird sich 2011 zeigen.

Die immer wieder gefährdete Heimat der Roma ist nicht nur ein münsteraner Problem. Seit dem Zusammenbruch von Tito-Jugoslawien und des sozialistischen Staatensystems sowie der Integration dieser Länder in die Europäische Union wird das immer deutlicher und betrifft nicht nur die Länder Südosteuropas. Norbert Mappes-Niediek wird in seinem Vortrag die Situation der Roma in Kosovo, Serbien, Mazedonien und Rumänien darstellen, während sich die anschließende Diskussion mit humanitären Forderungen und lokalen Handlungsmöglichkeiten auseinander setzen wird.

Eine Veranstaltung von



[www.aktion302.de](http://www.aktion302.de)